



D-ERHM – Normale Betriebsverfahren - Checkliste

<i>Cockpitchecks</i>	
Aussenkontrolle	DURCHGEFÜHRT
Papiere	AN BORD
Pedale / Gurte	EINGESTELLT
Steuerung / Trimmung	FREI & RICHTIGE BEWEGUNG
Tankwahlschalter	VOLLSTER TANK
Gemischhebel	AUS
Gashebel	LEERLAUF
Propellerverstellhebel	VORNE
Vergaservorwärmung	AUS
Radio Master	AUS
Elektrische Schalter	AUS
Sicherungen	GEPRÜFT

<i>Vor dem Anlassen</i>	
Kabinentüren	VERRIEGELT
Parkbremse	EIN
Batterie Hauptschalter	EIN
Blitzlicht	EIN
Gemischhebel	REICH
Kraftstoffpumpe	EIN (Warnlampe leuchtet)
Gashebel	EINSPRITZEN (2 - 4x) dann 2 cm OFFEN

<i>Anlassen</i>	
Propellerbereich	FREI
Zündschalter	START
Gashebel	1000 RPM
Öldruck	GRÜNER BEREICH

<i>Nach dem Anlassen</i>	
Generatorschalter	EIN
Voltmeter	GRÜNER BEREICH
Kraftstoffpumpe	AUS
Tankwahlschalter	ANDERER TANK
Turn Coordinator / Wendezeiger	EIN
Radio Master	EIN
Transponder	STBY
Funk / Nav / Instrumente	EINGESTELLT

<i>Rollen</i>	
Rolllicht	EIN
Bremsen	PRÜFEN
Kreiselinstrumente	PRÜFEN

<i>Vor dem Start</i>	
Parkbremse	EIN
Tankwahlschalter	VOLLSTER TANK
Triebwerksinstrumente	GRÜNER BEREICH
Gashebel	2000 RPM
Propellerverstellhebel	2 x ZIEHEN (bis max. 500 RPM Abfall)
Zündschalter	L – BOTH – R – BOTH (max 175 RPM Abfall, max. Differenz 50 RPM)
Vergaservorwärmung	PRÜFEN (Ladedruck Abfall)
Unterdruckanzeige	PRÜFEN
Gashebel	1000 RPM
Landeklappen	PRÜFEN, dann T/O
Trimmung	T/O
Transponder	7000 und ALT
Kurskreisel	GESETZT
Kraftstoffpumpe	EIN
Landelicht	EIN

<i>Start</i>	
Gashebel	VOLLGAS – 2700 RPM
Bugrad abheben	63 kts

<i>Nach dem Start (300ft über Platzhöhe)</i>	
Steigflug	V _y 78 kts / V _x 65 kts
Landeklappen	EINFAHREN
Landelicht + Rolllicht	AUS

<i>Platzrundenhöhe</i>	
Kraftstoffpumpe	AUS

<i>Reiseflug</i>	
Leistungseinstellung	NACH BEDARF
Gemischeinstellung	ABMAGERN (nach Bedarf)
Tankwahlschalter	REGELMÄSSIG UMSCHALTEN
Kurskreisel	REGELMÄSSIG PRÜFEN

<i>Sinkflug / Anflug</i>	
Höhenmesser	QNH EINSTELLEN
Gashebel & Gemisch	NACH BEDARF
Vergaservorwärmung	EIN
Tankwahlschalter	VOLLSTER TANK

Diese Checkliste **ersetzt nicht** die gültigen Verfahren des **Flughandbuchs**. Diese bleiben **maßgeblich**, die Checkliste dient lediglich der Unterstützung im Normalbetrieb.



D-ERHM – Normale Betriebsverfahren - Checkliste

<i>Gegenanflug / Flugplatzbereich</i>	
Landelicht	EIN
Gemischhebel	REICH
Kraftstoffpumpe	EIN
Vergaservorwärmung	EIN
Landeklappen (unter 95 kts)	T/O
Geschwindigkeit	80 – 85 kts
<i>Endanflug</i>	
Landeklappen	LDG
Propellerverstellhebel	VORNE
Geschwindigkeit	75 – 80 kts

<i>Durchstarten (ohne Aufsetzen)</i>	
Gashebel	VOLLGAS
Vergaservorwärmung	AUS
Landeklappen	T/O
Steigflug	73 kts
<i>300 ft über Platzhöhe</i>	
Landeklappen	EINFAHREN
Landelicht	AUS
<i>Platzrundenhöhe</i>	
Kraftstoffpumpe	AUS

<i>Aufsetzen und Durchstarten</i>	
Landeklappen	T/O
Vergaservorwärmung	AUS
Gasehebel	VOLLGAS
Steigflug	V _y 78 kts / V _x 65 kts
<i>300 ft über Platzhöhe</i>	
Landeklappen	EINFAHREN
Landelicht	AUS
<i>Platzrundenhöhe</i>	
Kraftstoffpumpe	AUS

<i>Nach der Landung</i>	
Landeklappen	EINFAHREN
Vergaservorwärmung	AUS
Kraftstoffpumpe	AUS
Landelicht	AUS
Rolllicht	EIN
Transponder	STBY

<i>Parken</i>	
Parkbremse	GESETZT
Radio Master	AUS
Elektrische Schalter	AUS
Gashebel	1000 RPM
Gemischhebel	AUS
Zündschalter	AUS
Blitzlicht	AUS
Generatorschalter	AUS
Batterie Hauptschalter	AUS
GPS	AUS
Charterware	CHIP ANLEGEN
<i>Bei längerem Abstellen</i>	
Ruderverriegelung	EINGESETZT
Luftfahrzeug	VERZURREN

<i>Reiseleistung</i>				
PA	RPM	MAP	I/h	BHP
2000	2400	25,1	43,7	81%
4000	2400	23,6	41,1	77%
6000	2400	22,1	38,7	73%
8000	2400	20,7	36,3	68%
2000	2400	32,6	39,8	74%
4000	2400	22,1	37,4	70%
6000	2400	20,7	35,1	66%
8000	2400	19,2	33,0	62%
2000	2300	25,1	42,1	78%
4000	2300	23,6	39,5	74%
6000	2300	22,1	37,3	70%
8000	2300	20,7	35,0	66%

<i>Geschwindigkeiten</i>		
V _A	Manövergeschwindigkeit	122 kts
V _{FE}	Landeklappen ausgefahren	95 kts
V _{NO}	Max. Reisefluggeschw.	128 kts
V _{S0}	Überziehgeschw. m. Klappen	53 kts
V _{S1}	Überziehgeschw. o. Klappen	60 kts
V _x	bester Steigwinkel	65 kts
V _y	beste Steigrate	78 kts

Diese Checkliste **ersetzt nicht** die gültigen Verfahren des **Flughandbuchs**. Diese bleiben **maßgeblich**, die Checkliste dient lediglich der Unterstützung im Normalbetrieb.



D-ERHM – NOTVERFAHREN - CHECKLISTE

BEI ALLEN NOTLAGEN

Kontrolle über das Flugzeug behalten!

Situation analysieren!

Korrekte Maßnahmen ergreifen!

Triebwerksbrand beim Anlassen

Parkbremse	GESETZT
Zündschalter	START HALTEN
Gemischhebel	AUS
Gashebel	VOLLGAS
Tankwahlschalter	AUS
Luftfahrzeug	VERLASSEN

Triebwerkstörungen beim Start

Geschwindigkeit	70 kts
Kraftstoffpumpe	EIN
Gemischhebel	REICH
Tankwahlschalter	ANDERER TANK
Zündschalter	BOTH
Triebwerk startet	SICHERHEITSLANDUNG DURCHFÜHREN
Triebwerk startet nicht	NOTLANDUNG DURCHFÜHREN

Triebwerkstörung im Reiseflug

Geschwindigkeit	86 kts
Kraftstoffpumpe	EIN
Vergaservorwärmung	WARM
Gemischhebel	REICH
Tankwahlschalter	ANDERER TANK
Zündschalter	BOTH
Triebwerk startet nicht:	
Gemischhebel	AUS
Zündschalter	START HALTEN
Gemischhebel	LANGSAM ANREICHERN
Triebwerk startet	SICHERHEITSLANDUNG DURCHFÜHREN
Triebwerk startet nicht	NOTLANDUNG DURCHFÜHREN

Triebwerk läuft unruhig/rau/Vibrationen im Reiseflug

Gemischhebel	REICH
Vergaservorwärmung	WARM
Kraftstoffpumpe	EIN
Zündschalter	BOTH
Gashebel	RUHIGSTER LAUF
SICHERHEITSLANDUNG DURCHFÜHREN	

Triebwerksbrand im Reiseflug

Tankwahlschalter	AUS
Gemischhebel	AUS
Kraftstoffpumpe	AUS
Gashebel	VOLLGAS
Kabinenheizung	FEUERSCHUTZ (alle Hebel nach links)
NOTLANDUNG DURCHFÜHREN	

Notlandung

Landefeld	AUSWÄHLEN
Geschwindigkeit	86 kts
Gemischhebel	AUS
Tankwahlschalter	AUS
Kraftstoffpumpe	AUS
Zündschalter	AUS
Landeklappen	WIE ERFORDERLICH
Notruf	ABSETZEN
Generatorschalter	AUS
Batterie Hauptschalter	AUS
Kabinentüren	ENTRIEGELN

Diese Checkliste **ersetzt nicht** die gültigen Verfahren des **Flughandbuchs**. Diese bleiben **maßgeblich**, die Notfallcheckliste dient lediglich der Unterstützung in zeitkritischen Notfällen.